



**Vor 85 Jahren, in der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938, wurden von den Nationalsozialisten initiiert in Deutschland die Synagogen, jüdische Einrichtungen sowie vielerorts Geschäfte und Häuser jüdischer Mitbürger zerstört und Juden schikaniert, verschleppt oder getötet. Zur Erinnerung finden vielerorts um den 9. November 2023 Gedenkveranstaltungen statt. Hier eine Übersicht, soweit wir von den Veranstaltungen Kenntnis erhalten haben und die wir Ihnen gerne zur Verfügung stellen:**

### **Aurich**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Gedenken am Platz der ehemaligen Synagoge (Hoher Wall) und anschließendes Aufhängen des Davidsterns am Gebäude in der Kirchstraße, wo früher die jüdische Schule stand.

**19:00 Uhr:** Konzert in der Lambertikirche mit dem „Projektchor 9. November“. Es ist dem Gedenken an Fritz Löhner, dem Autor des Buchenwaldliedes gewidmet.

---

### **Bad Bentheim**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 – 18:30 Uhr:** Gedenkveranstaltung am Mahnmal in der Synagogenstiege (Einmündung Synagogenstiege/Wilhelmstraße).

---

### **Bersenbrück**

**Donnerstag, 9.11.2023**

Schülerinnen und Schüler beider Schulen werden am Vormittag zwei Stolpersteine an der Ankumer Straße 23 und vier Stolpersteine an der Bramscher Straße 25 reinigen und polieren.

---

### **Bramsche**

**Mittwoch, 8.11.2023**

**19:00 – 21:15 Uhr:** „Jüdisches Leben in Bramsche“, Lesung zum 85. Jahrestag des Novemberpogroms mit dem Bramscher Geschichtsforscher Dieter Przygode im Lesesaal der Stadtbücherei Bramsche (Mühlenstraße 7) Informationen und Anmeldung auf: [www.vhs-osland.de](http://www.vhs-osland.de). Eintritt 6€

---

### **Bremen**

**Mittwoch, 8.11.2023**

„Nacht der Jugend“ im Bremer Rathaus unter dem Motto „WIE DER SEHEN“

**Donnerstag, 9.11.2023**

**11:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung der Bremer Bürgerschaft am Mahnmal im Schnoor, mitgestaltet von Schülerinnen und Schülern der St. Johannis Schule.

**17:00 Uhr:** „Tat ohne Täter“ Szenische Lesung im Gemeindeaus der Ev.-luth. Kirchengemeinde Alt-Aumund. Gelesen werden Auszüge aus den Prozessakten von 1949

und 1950 zu den Brandstiftungen und der Zerstörung der Aumunder Synagoge im Jahr 1938.

**18:30 Uhr:** Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an den 85. Jahrestag des Novemberpogroms am Jacob-Wolff-Platz in Bremen-Aumund. Veranstalter: Internationale Friedensschule Bremen, Beirat des Ortsamtes Vegesack, Ev.-luth. Kirchengemeinde Alt-Aumund

#### **Samstag, 11.11.2023**

**14:00 – 16:00 Uhr:** „Der Novemberterror 1938 in Bremen“ An den Orten der Verfolgung von Bremer Juden und Jüdinnen werden die Ereignisse vor, während und nach der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 nachgezeichnet. Der Weg führt vom Standort enteigneter jüdischer Geschäfte über Brennpunkte der Verfolgung zu einem erhalten gebliebenen Teil der damals niedergebrannten Synagoge.

Referent: Joachim Bellgart. Veranstaltungsort/Treffpunkt: Sögestraße / Ecke Obernstraße, Bremen. Veranstalter: VHS Bremen, Teilnehmergebühr 10€. Bitte vorher bei der VHS Bremen anmelden!

#### **Dienstag, 21.11.2023**

**20:00 Uhr:** Gedenken der pax christi Gruppe Bremen an den Stolpersteinen in der Hauffstraße, Bremen-Walle

---

#### **Dornum**

##### **Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung auf dem Marktplatz, anschließend Gang zur Synagoge zum Konzert mit Sarah Koester (Cello), Evgeny Nikiforov (Klavier), die Stücke jüdischer Komponisten spielen. Veranstalter: Verein Synagoge Dornum

---

#### **Emden**

##### **Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung am Mahnmal der Synagoge in Emden in Kooperation der Stadt Emden mit der Max-Windmüller-Gesellschaft.

**19:00 Uhr:** Im VHS Forum: „Wir lebten in Emden“, ein Film über Walter Phillipson, Zeitzeuge des Novemberpogroms 1938 in Emden, der später nach England fliehen konnte.

---

#### **Esens**

##### **Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** Das Pogromnacht-Gedenken findet im August-Gottschalk-Haus, dem ehemaligen Schulhaus der Jüdischen Gemeinde statt mit der Beteiligung von Schülerinnen und Schülern der Realschule und dem „Ökumenischen Arbeitskreis Juden und Christen“.

---

#### **Freren**

##### **Donnerstag, 9.11.2023**

**10:15 Uhr:** Gedenkfeier am Gedenkstein in der Grulandstraße (gegenüber Gedenkort Jüdisches Bethaus)

---

#### **Fürstenau**

##### **Donnerstag, 9.11.2023**

**16:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung am Grundstück Schwarzer Weg 3, an dem sich der ehemalige Gebetsraum der Jüdischen Gemeinde Fürstenau befand. Unter Beteiligung von VertreterInnen der Ev. und Kath. Kirchen, den Schulen der Stadt Fürstenau, dem Heimatverein Fürstenau und der Stadt Fürstenau.

---

## **Hamburg**

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**14:30 – 15:30 Uhr:** MAHNWACHE der VVN-BdA & Friends auf dem Joseph-Carlebach-Platz, auf dem die Bornplatz-Synagoge stand. Ganztägig findet hier ein Rahmenprogramm zum Gedenken an die Pogromnacht statt.

### **Donnerstag, 9.11.2023**

Bei Dunkelheit beginnt die Anwohneraktion GRINDEL LEUCHTET! Es treffen sich die Menschen an den Stolpersteinen im Grindelviertel, um an die Verbrechen gegen die Juden und Mitglieder verfolgter Minderheiten zu erinnern. Veranstalter: Initiative der Bewohner des Grindelviertels

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Gedenkrundgang (3,4 km) anlässlich des Jahrestages der Reichspogromnacht. Startpunkt: Vor der Katholischen Kirche St. Marien, Bergedorf (Sichter 2). An sieben Stationen mit Stolpersteinen halten wir kurze Zeiten des Gedenkens und enden um ca. 19.45 Uhr an der Neuapostolischen Kirche (Glindersweg). Veranstalter: Ökumenisches Forum Bergedorf in Zusammenarbeit mit der Schulpastoral der Katholischen Schule Bergedorf.

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung im Kulturschloss Wandsbek (Königsreihe 4) mit Präsentation der neuen digitalen Karte über das jüdische Leben in Wandsbek ([www.juedischesleben-wandsbek.de](http://www.juedischesleben-wandsbek.de)) Beteiligte: Astrid Louven, Autorin und Geschichtsforscherin, Ainhoa Montoya Arteabaro und Mitglieder der Bezirksversammlung Wandsbek.

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Hamburg e.V. lädt ein zum Vortrag in der Jerusalem-Akademie (Schäferskampallee 36). Armin H. Flesch, Freier Autor und Journalist, spricht zum Thema „Die Erben der Arisierung. Wir wissen, was wir haben. Wissen wir auch, woher es stammt?“ über die Enteignung der deutschen und europäischen Juden im 3. Reich und die konkreten Auswirkungen bis heute. Der Eintritt ist frei.

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:30 Uhr:** „Gegen das Vergessen“ – Veranstaltung des Auschwitz-Komitees zur Pogromnacht 1938 im Hörsaal des FB Sozialökonomie (Von-Melle-Park 9) mit dem Historiker Prof. Dr. Detlef Garbe, Conny Kerth vom VVN-BdA, Zivilgesellschaftlichen Initiativen zur Erinnerungskultur und Mitgliedern des Auschwitz-Komitees. Musik: Bejarano & Microphone Mafia mit Lina Brinkmann als Gast.

### **Freitag, 10.11.2023**

**17:00 Uhr:** Gedenkweg „Stolpersteine“ in der Hamburger Neustadt. Beginn ist in der Kirche „Kleiner Michel“ (Michaelisstraße 5). Von dort führt der Weg über den Großneumarkt zum „Großen Michel“ (Hauptkirche St. Michaelis), wo das Gedenken gegen 19 Uhr mit einer Andacht in der Krypta schließt. Dazu lädt die Hamburger Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit ein.

## **KZ-Gedenkstätte Neuengamme**

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 – 18:30 Uhr:** Vortrag von Sandra Wachtel über „Das Novemberpogrom und die Verfolgung der Jüdinnen und Juden“, Geschichtsort Stadthaus (Stadthausbrücke 6, 20355 Hamburg). Eine Anmeldung über die Gedenkstätte Neuengamme ist erforderlich.

---

## **Haselünne**

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Ökumenischer Friedensgottesdienst in der St. Vincentius Kirche.

---

## Haren

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Andacht in der ev.-luth. St. Johanniskirche, Werftstr. 2 unter Beteiligung von Schülerinnen und Schülern, anschl. Ansprache eines Stadtvertreters am Mahnmal direkt neben der Kirche.

---

## Kiel

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**11:30 Uhr:** Offizielle Mahn- und Gedenkveranstaltung der Landeshauptstadt Kiel zur Erinnerung an die Verbrechen der Reichspogromnacht und zum Gedenken an die Opfer des Naziterrors mit Stadtpräsidentin Bettina Aust, Joachim Liß-Walther (GCJZ-SH), Landesrabbiner Dov-Levy Barsilay (Jüdische Gemeinschaft Schleswig-Holstein K.d.ö.R.) am Mahnmal der ehemaligen Kieler Synagoge (Goethestraße 13 / Ecke Humboldtstraße)

**13:00 Uhr:** Stadtrundgang mit Eckard Colmorgen „Kiel im Nazionalsozialismus“, Treffpunkt: Knoop Weg, Haltestelle Muthesius-Kunsthochschule.

**18:00 Uhr:** Vorführung des vielfach ausgezeichneten Films „Masel Tov Cocktail“ im Schleswig-Holstein-Saal des Schleswig-Holsteinischen Landtages. Im Anschluss folgt ein Gespräch mit dem Regisseur Arkadij Khaet sowie Angehörigen jüdischer Gemeinden in Schleswig-Holstein. Diskutiert wird über den Film und seine Hintergründe, über jüdisches Leben in Deutschland, Vorurteile, Klischees und Diskriminierung in unserer Gesellschaft – und über Wege zu mehr Verständnis, Verantwortung und respektvollem Miteinander. Der Eintritt ist frei, lediglich ein amtlicher Lichtbildausweis ist erforderlich. Anmeldezeitraum bis 08.11.2023 beim Schleswig-Holsteinischen Landtag: anmeldung@landtag.ltsh.de

Veranstalter: Schleswig-Holsteinische Landtag

### **Freitag, 10.9.2023**

**19:00 Uhr:** Ökumenischer Gedenkgottesdienst in der City-Kirche St. Ansgar (Holtenauer Str. 91) veranstaltet von der Heiligengeistgemeinde und GCJZ-SH

---

## Lathen

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**11:00 Uhr:** Die Gemeinde Lathen wird der diesjährigen Wiederkehr der Reichspogromnacht am Gedenkstein für die ehemalige jüdische Synagoge an der Bahnhofstraße gedenken.

---

## Leer

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Gedenkgottesdienst zur Pogromnacht in der Baptistenkirche Leer – anschließend Verlesen der Namen jüdischer Bürger an der Gedenkstätte in der Heisfelder Straße.

---

## Lengerich (Emsland)

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**10:00 Uhr** Gedenkfeier am jüdischen Gedenkstein im Bürgerpark Lengerich zur Reichspogromnacht am jüdischen Gedenkstein im Bürgerpark durch. Beteiligt sind die katholische und die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Lengerich, das Forum Juden-Christentum Altkreis Lingen, die Oberschule Lengerich sowie die Gemeinde Lengerich.

---

## Lingen (Ems)

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst in der Ev.-ref. Kirche, Kirchstr. 7, 49808 Lingen (Ems). Der Gottesdienst wird vom Franziskusgymnasium gestaltet.

**19:30 Uhr** Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Lern- und Gedenkort Jüdische Schule, Jakob-Wolff-Straße, 49808 Lingen (Ems)

---

## Lübeck

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Die jüdische Gemeinde gedenkt der dunkelsten Stunde ihrer Geschichte in der Carlebach-Synagoge (St. Annen-Straße 11-13). Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: [gemeinde@jg.luebeck.de](mailto:gemeinde@jg.luebeck.de)  
Kopfbedeckung für Männer erforderlich.

**18:00 Uhr:** Die Evangelisch-lutherische Gemeinde hält eine Gedenkandacht anlässlich des 85. Jahrestages der Novemberpogrome in der Johann-Hinrich-Wichern-Kirche (Andersenring 29), an die sich ein Schweigemarsch zur Mauer des Jüdischen Friedhofs anschließt. Weitere Veranstaltungen um den 9. November sind in einer Veranstaltungsreihe „Zeit des Erinnerns“ zusammengefasst, die auf der Homepage der Stadt Lübeck zu finden ist.

---

## Meppen

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung am Gedenkort an der Johannesschule. Veranstalter: Ökumenische Pfarrkonferenz, die Stadt Meppen und der Initiativkreis „Stolpersteine“.

---

## Neuenhaus (Grafschaft)

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung in Anwesenheit von Rat und Verwaltung und unter Beteiligung des Lise-Meitner-Gymnasiums am ehemaligen Standort der Synagoge in der Klinkhammerstraße mit anschließender Niederlegung von Blumen an der dortigen Gedenktafel.

**20:00 Uhr:** Karl Graf Stauffenberg, Enkel des Widerstandskämpfers und Hitler-Attentäters Claus Schenk Graf von Stauffenberg, hält einen Vortrag im Soziokulturellen Zentrum (Prinzenstraße 12).

---

## Norden

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Der Ökumenische Arbeitskreis Synagogenweg Norden e. V. veranstaltet eine Gedenkfeier im Synagogenweg.

Vom **9.11. – 15.12.2023** findet in der KVHS Norden zu den regulären Öffnungszeiten eine Ausstellung statt: „Bruchstücke – aus dem Leben der jüdischen Familien Wolff und Samson“ in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Synagogenweg Norden e.V. statt.

---

## Nordhorn

### **Freitag, 3.11.2023**

**14:00 – 16:00 Uhr:** „Putzen der Stolpersteine“ für Einzelpersonen, Gruppen, Familien, Nachbarschaften. Organisiert vom „Kirchenschiff“ bei St. Augustinus. Putzmaterialien und weitere Hinweise stehen im Kirchenschiff, Burgstraße 10 bereit. Bitte bis zum 1.11.2023 im Kirchenschiff anmelden.

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Forum Juden-Christen in Frenswegen.

---

## Osnabrück

### **Donnerstag, 9.11.2023**

**15:00 Uhr:** Die GRÜNE Ratsfraktion lädt ein zu einem Stolperstein-Spaziergang durch die Osnabrücker Neustadt unter dem Thema „Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist.“. Treffpunkt ist die Johanniskirche. Ziel ist das Osnabrücker Schloss. Dauer etwa 60 Minuten.

**16:30 Uhr:** Gedenkveranstaltung in der Schlossaula der Universität Osnabrück in Zusammenarbeit mit der Trägergemeinschaft 9. November gestalten in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler der Friedensschule die Veranstaltung. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter Tel.: 0541/3232462 oder mail: [friedenskultur@osnabrueck.de](mailto:friedenskultur@osnabrueck.de) ist erforderlich.

Im Anschluss an die Gedenkveranstaltung wird ein Gedenkgang zum Ort der zerstörten Synagoge an der Alte-Synagogen-Straße überleiten. Hier findet die Kranzniederlegung am Mahnmal „Alte Synagoge“ statt.

---

### **Ostercappeln**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** In der Katholischen St. Lambertuskirche (Kirchplatz 5): Gedenken an die Opfer der Novemberpogrome des Nationalsozialismus vor 85 Jahren, Erinnern an die jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger Ostercappelns, Lieder und Gedichte. Anschließend an der Stele am Bolbecer Platz „Stiller Protest“ gegen rechtes Gedankengut in Deutschland.

---

### **Papenburg**

**Montag, 6.11.2023**

**19:30 Uhr:** Vortrag von Fietje Ausländer „90 Jahre Lied der Moorsoldaten – Eine Hommage“  
Ort: VHS Papenburg (Hauptkanal rechts 72), Voranmeldung nötig unter Tel.: 04961/922317, Eintritt 10€ (Bitte an der Eintrittskasse entrichten)

**Mittwoch, 8.11.2023**

Ausstellungseröffnung in der HÖB: „Laß mein Volk vorbeiziehen“ – Ein Angebot für Schulen

**Donnerstag, 9.11.2023**

**18:00 Uhr:** Gedenkfeier am Gedenkstein vor der Sparkasse am Hauptkanal links (ehemaliger Standort der Synagoge).

---

### **Quakenbrück**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**16:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung am Synagogenplatz. Veranstalter ist die Samtgemeinde Artland. Gestaltet wird das Gedenken in diesem Jahr von Schülerinnen und Schülern des Artland-Gymnasiums und der Kirchengemeinde.

**19:00 Uhr:** Vortrag „Judentum und Antisemitismus heute“ von Dimitrius Berger, Vorstandsvorsitzender der orthodoxen jüdischen Gemeinde in Bremerhaven. Ort: Friedenort Hermann-Bonnus-Geburtshaus (Goldstraße 9)

---

### **Schüttorf**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** Gedenkveranstaltung am jüdischen Mahnmal vor dem Verwaltungsgebäude des Rathauses an der Föhnstraße.

---

### **Sögel**

**Freitag, 10.11.2023**

**11:00 Uhr:** Die Gedenkveranstaltung zur Reichspogromnacht findet in der Aula des Hümmling-Gymnasiums (Schlaunallee) in Zusammenarbeit mit den Schulen statt.

---

### **Twistringen**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**19:00 Uhr:** Gedenken an der Gedenktafel der Twistringer Synagoge in der Bachstraße.

---

### **Werlte**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**17:00 Uhr:** Die Gedenkveranstaltung beginnt auf dem Samuel-Jacobs-Platz (Parkplatz am Meyerhof). Einführung und Begrüßung durch den Bürgermeister und Schülerinnen und Schüler der Albert-Trautmann-Schule sowie des Gymnasiums Werlte. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr Beispiele für Zivilcourage im 3. Reich.

---

## **Westoverledingen**

**Donnerstag, 9.11.2023**

**14:00 Uhr:** Öffentliche Gedenkfeier für die ehemaligen jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Westoverledingen. Die Veranstaltung findet beim Denkmal am Bahnübergang der Bahnhofstraße in Ihrhove (Ecke Blinkstraße) statt. Die Gedenkfeier wird in Kooperation mit dem Schulzentrum Collhusen veranstaltet. Im Anschluss findet eine kleine Teetafel im Rathaussaal statt.

Um eine Anmeldung zur Gedenkfeier wird gebeten: Tel.: 05955 / 933230 oder mail: [kirsten.beening@westoverledingen.de](mailto:kirsten.beening@westoverledingen.de)